

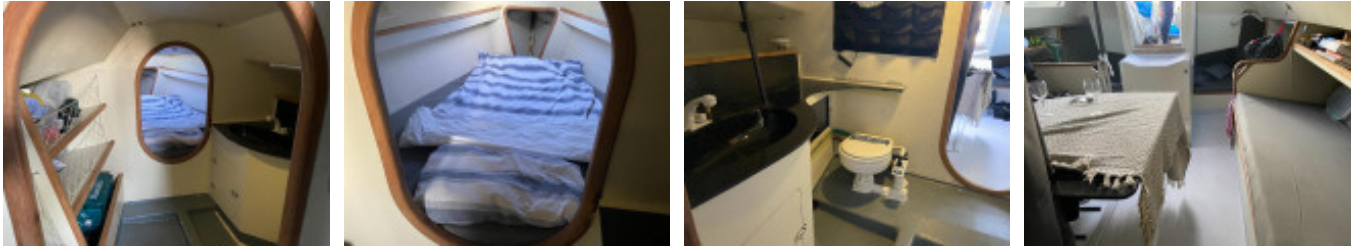
Farsoe Rainbow 42

Segelyacht, Gebrauchtyacht, DE Fehmarn

€ 44.500,-

MwSt. exklusiv





Details

Baujahr: 1987

Erstwasserung: 0

Länge: 12,80 m

Breite: 3,74 m m

Tiefgang: m

Motoranzahl: 1

WC/Nasszelle: 0

Ausstattungen

Beschreibung

Zum Verkauf steht die erfolgreiche Regattayacht UIJUIJUI aus dem Jahr 1987

Die Rainbow 42 „Uijuijui“ geht aus einer in der zweiten Hälfte der achtziger Jahre in Kleinserie in Dänemark gebauten Regattayacht hervor. Insgesamt sechs Rainbow 42, konstruiert von den Dänen Harter und Reetz wurden in einer kleinen Werft in Jütland gebaut. Dabei wurde Wert auf hohe Festigkeit und sehr leichtes Gewicht gelegt. Die Rumpfschale wurde mit Kevlargewebe verstärkt und ist dadurch extrem stabil und haltbar. Durch wertvolle Harze ist Osmose im Rumpf kein Thema. Mit einem ursprünglichen Trockengewicht von (je nach Kielausführung) deutlich unter 4 Tonnen bis knapp über 4 Tonnen waren die Boote ihrer Zeit weit voraus. Die Rumpfform gleicht einem Surfbrett mit einem extrem flachen Unterwasserschiff und einem recht breiten Vorfuß, der viel dynamischen Auftrieb produziert. Das hier angebotene Schiff kam in den 90er Jahren nach Deutschland. Der Hamburger Malermeister Werner Schulz wurde mit ihr zur Legende auf der Elbe. Zahlreiche Male wurde mit der damals „Roy“ getauften Rainbow das „Blaue Band der Niederelbe“ gewonnen. Stolz und mehrdeutig schrieb der Eigner „Roy pinselt alles“ auf seinen Rumpf. Beim legendären Pantaenius Rund Skagen-Rennen 2000 (Helgoland – Kiel, ca. 520 sm) schrieb sich die Roy endgültig in die Geschichtsbücher des deutschen Regattasegelns ein. Bei stürmischen Bedingungen, wobei der größte Teil der Regatta halbwinds und raumschots ablief, raste die Rainbow 42 nur wenig langsamer als die riesige und brandneue UCA (eine 67 Fuß Maxi yacht von Baltic) über den Kurs. Die UCA stellte den bis heute geltenden Rekord von 43 Stunden und 46 Minuten auf, die Rainbow „Roy“ war weniger als 4 Stunden nach ihr im Ziel, was eine Durchschnittsgeschwindigkeit von mehr als 10,5 kn ergibt. Ein sagenhafter Wert für eine gerade mal gut 12 m lange Yacht. Der heutige Eigner erwarb die Rainbow 2007 und hat sie seitdem bei vielen Regatten und gelegentlichen Törns gesegelt. Zugleich wurde die inzwischen „Uijuijui“ getaufte Rainbow 42 beständig weiter entwickelt und verbessert. Schon der Voreigner hatte um die Jahrtausendwende bei Knierim die ursprünglich aus Aluminium gebaute Rahmenkonstruktion in dem flachen Rumpf zur Aufnahme der Kielkräfte gegen eine nochmal steifere und korrosionsfeste, einlamierte Konstruktion aus massiven Bodenwrangen mit Kevlarlaminat austauschen lassen. Der neue Eigner verbesserte beständig die Decksausrüstung, Besegelung und Elektronik. 2013 kam eine neue Kielfinne unter das Schiff und neue Ruderlager ins Heck. Mit 25 cm mehr Tiefgang wuchs nochmals die Stabilität des Schiffes, wobei der Kiel nochmals leichter werden konnte. Zur Verbesserung der Balance wurde 2014 der Mast um ca. 50 cm nach Achtern verschoben. Die Riggkräfte werden seitdem von einem massiven Karbonrahmen unter Deck aufgenommen. Der Mast steht auf einer stabilen Konstruktion aus massiv Karbon. Zwischenzeitlich wurde reichlich Regattasilber gesammelt. Gesamtsiege bei der Flensburger Herbstwoche und zahlreiche Podiumsplätze bei der Kieler Woche und anderen Regatten zeigen das Potential des Schiffes. Oftmals war man auch first ship home, etwa bei Blue Ribbon Cup Kiel – Kopenhagen, zuletzt 2020. Bei der ORCi-WM in Flensburg gelang ein Laufsieg bei der stürmischen Mittelstrecke, insgesamt kam im starken Feld auf den 10. Rang. 2014 gewann die Uijuijui die Klasse ORCi 1 beim Pantaenius Rund Skagen. 2016 wurde der Eigner einhand fünftschnellster beim legendären „Silverrudder“. Um dem Zahn der Zeit nochmals zu widerstehen folgte 2016 – 2018 ein großes Refit, bei dem die Yacht umfassend überarbeitet wurde. Im nunmehr deutlich funktionaleren Innenraum

wechseln sich nun helle Flächen mit Karbonoberflächen und mattem Teak ab. Außen wurde der Rumpf komplett in Stars-and-Stripes-Blue von Alexseal lackiert. Der Kiel gegen Korrosion vollständig einlaminert und besser profiliert. Spaß, Potential und Handhabbarkeit wurden durch einen neuen über 2 m langen (abnehmbaren) Bugspriet aus Carbon mit Wasserstag und asymmetrische Spinnacker nochmals enorm verbessert. 2019 kam nach einem Mastbruch infolge Materialversagens ein Carbonmast von Pauger auf die Yacht, zusammen mit komplett neuem stehenden Gut aus Rod. Das Vorstag wurde 2023 nochmals erneuert. 2023 kam auch ein runderneuerter 3-Zylinder Volvo MD 2020 ins Boot. Mit 18 PS schiebt er die leichte Yacht mit einem passenden Gori-Faltpropeller ordentlich vorwärts.

Die Rainbow 42 ist ein rassiges, immer noch enorm schnelles Regattaschiff. Sie ist kein Fahrtschiff, auf dem man trocken, warm und bequem in den Urlaub schippert. Wer aber Lust am schnellen Segeln, an einem rasanten Raumschots- und Vorwindsracer für kurze oder längere sportliche Törns oder Regatten hat, wer gern an seinem Boot die letzte Optimierung sucht und zugleich die Leichtgängigkeit und die überschaubaren Kosten eines leichten Schiffes zu schätzen weiß, der findet hier die preiswerteste Möglichkeit, mit leicht 10, häufig 16 und manchmal über 20 kn Speed zu gleiten und fast allen gleichgroßen oder größeren Yachten das Heck zu zeigen. Das Boot ist sowohl nach ORC als nach IRC vermessen. Sofort einsatzfähig. Liegeplatz Fehmarn. Besichtigungen/Probesegele nach Absprache bis Oktober, danach in Winterlagerhalle auf Fehmarn. Daten: Typ: Rainbow 42 Werft: Farsoe Fiberglas, Dänemark Konstrukteur: Frans Harter Baujahr: 1987 Länge: 12,80 m Breite: 3,74 m Tiefgang: 2,54 m Verdrängung: 4 t Segelfläche am Wind: 85 qm Rumpf: Baumaterial Kevlar/GFK, Massivlaminat Rumpfschale, Deck Sandwich Kielaufnahme von Knierim mit massiven Kielwrangen Cockpitboden im Rahmen Refit 2017/18 teilweise erneuert in Carbon-Sandwich Carbonrahmenspant zur Aufnahme der Kräfte aus den Wanten, Mastfuß aus Carbon Rumpf mit Alexseal in „Stars and Stripe Blue“ komplett neu lackiert 2018 Deck mit weißen Antirutschflächen neu lackiert 2018 Kiel: T-Kiel, 2013 von Firma Freudenberg komplett erneuert in Schiffbaustahl Kielfinne Stahl mit GFK-Überzug, teilweise mit Blei gefüllt Kielbombe aus Blei Gutachten von 2023 Motor/Antrieb: Motor Volvo MD 2020, 18 PS, 3 Zylinder. Baujahr ca. 2000, 2023 von Fachhändler aufgearbeitet und gewartet. Saildrive Volvo SD 20, 2021 von Clemens-Werft aufgearbeitet und mit neuer Manschette eingebaut. Deck: 6x Anderssen 46 ST 2x Harken 502x Anderssen 36 Großschottraveller kugelgelagert Antal (neu 2023) Spinlock Hebelklemmen und Constrictor-Klemmen für Fallen und Strecker auf Kajütdach 3D-Holepunkte verstellbar für Fockschot Gennackerbaum Carbon mit Wasserstag, abnehmbar Lewmar Vorschiff Luke (neu 2022) Zum Cockpit öffnende Luken für Achterkojen (neu 2022) Großer Stauraum im Achterschiff mit großer Luke zum Cockpit Großes Cockpit mit Fußstützen aus Carbon für Steuermann und Trimmer Großer Carbon-Dodger als Schiebeluk Komplette Spi- und Gennacker-Ausstattung Spibaum aus Carbon Rigg: Mast aus Carbon von Pauger, neu 2019 Mastschiene Antal Großbaum aus Carbon von Nordic, Roddkicker mit Hydraulikfeder Stehendes Gut: Rodd, discontinuous, neu 2019 Achterstag und Backstagen aus Dyneema, neu 2023 Vorstag mit Tuffluff, neu 2023 Großfall 2:1 Genuafall 2x fractinal Spi-Fall 2x Topspifall Kutterfall 2:1 Verstellbare Spibaumschiene Vorderseite Mast (Harken) Segel: Groß von Elvström, Carbon mit Tafetta beschichtet, Fattop, 2 Reffreihen (2018, sehr guter Zustand) Groß von Quantum, Carbon mit Tafetta beschichtet, 1 Reffreihe (2011, ordentlicher Zustand) Genua 3 von Elvström, Carbon mit Tafetta beschichtet (2018, sehr guter Zustand) Genua 3 von Doyle, Kevlar mit Tefetta beschichtet (2014, guter Zustand) Genua 4 von Quantum, Kevlar/Carbon (2010, guter Zustand) Genua 5 von Hood (ordentlicher Zustand) Code 0, Tecnora/Carbon, Quantum, mit Barton-Endlos-Furler (2014, guter Zustand) Gennacker A3, Elvström (2018, sehr guter Zustand) Spinnacker S2 (fractional), Hood (2004, ordentlicher Zustand) Spinnacker S3 (fractional), Quantum (2008, ordentlicher Zustand) Spinnacker S4, Quantum (2011, neuwertig) Sturmfock und Trisegel von Doyle (2022, neuwertig) Elektrik/Elektronik: Verkabelung, Landanschluss, Laderegler etc. komplett neu 2021 x Motorbatterie 65 Ah, 2x Service-Batterie 106 Ah Druckwasseranlage elektrisch, Wassertank 120 l neu 2023 Automatische Lenzpumpe elektrisch Innenbeleuchtung in LED, Rotlichtumschaltung, Leselampen LED in Kojen LED Navigationslampen Bug, Heck, Dampflicht, Dreifarbenlaterne Top Plotter Raymarine (neu 2018) 2x Multifunktionsdisplays Garmin im Cockpit (Wind & Log, Lot etc.) 2x Multifunktionsdisplays B&G im Cockpit (Wind & Log, Lot etc.) Funkgerät iCom (neu 2023) AISW-Lan-Router Interieur: 8 Kojen (1 Doppelkoje im abgetrennten Vorschiff, 2 Doppelkojen achtern mit Leesegeln, 2 Kojen im Salon mit Leesegeln) Polster neu 2018, heller Persenningstoff Toilette im Vorschiff mit Carbonwaschtisch Kombüse mit Dieselherd mit Cerankochfeld, Carbonwaschbecken Multifunktionsstisch aus Sichtcarbon im Salon (großer Kartentisch am Hauptschott drehbar als Salontisch) Sicherheit: Rettungsinsel, 8 Personen, letzte Wartung 2022 Epirb (neu 2022) 2 Handlenzpumpen (1 innen, 1 außen) 1 elektrische Lenzpumpe mit Automatikschalter Sicherheitsleinen, diverse Clipping Points im Cockpit Boot erfüllt Sicherheitsanforderungen nach World Sailing/ORC Cat. 2 Gegen Aufpreis: 3x Maxi Mastdisplays (Garmin mit Bracket) Gennacker S2, Elvström, neu 2023 Gennacker S5, Quantum, 2011 Spistagsegel, Elvström, neu 2023 Stagesegel (Kutterfock) mit Barton Endlosfurler, Elvström, Dacron, neuwertig 2019

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ihr judel/vrolijk & co - brokerage Team!

Disclaimer

The Company offers the details of this vessel in good faith but cannot guarantee or warrant the accuracy of this information nor warrant the condition of the vessel. A buyer should instruct his agents, or his surveyors, to investigate such details as the buyer desires validated. This vessel is offered subject to prior sale, price change, or withdrawal without notice. Judel Vrolijk

Kontakt



Verkäufer: gewerblich
judel/vrolijk & co - brokerage GmbH

Herr Max Minarek
Telefon: +49.(0)471308811-0
Telefax: +49.(0)471308811-30

<http://www.judel-vrolijk.com>
broker@judel-vrolijk.com